A photograph of a family of four crossing a suspension bridge over a deep valley. The bridge is made of wooden planks and ropes. In the background, there are large, rugged mountains with some snow patches under a blue sky with white clouds. A turquoise lake is visible in the valley below.

Die Bedeutung personaler, sozialer und schulischer Ressourcen für die Bewältigung von Distanzunterricht wegen COVID-19 in unterschiedlichen Segmenten des Bildungssystems



**Claudia Schreiner, Christian Kraler
Livia Jesacher-Rößler, Fred Berger, Wolfgang Hagleitner,
Susanne Roßnagl**
Universität Innsbruck, Institut für LehrerInnenbildung &
Schulforschung | Institut für Erziehungswissenschaft &
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



KONTEXT

Lernen in Zeiten der Pandemie

- » Große Einflüsse der Pandemie auf Schule und Bildungsinstitutionen und das Lernen der Schüler*innen (z.B. Helm et al., 2021; UNESCO, 2021).
- » Lange Phasen von Distanz- und Wechselunterricht in Österreich zwischen März 2020 und Frühjahr 2021.
- » Neue Anforderungen an Schulen, Lehrpersonen, Schüler*innen und deren Eltern. Bei den Schüler*innen stehen selbstregulatorische Anforderungen im Vordergrund (Berger et al., 2021; Pelikan et al. 2021). Selbstregulation bezieht sich auf die Kompetenz, das eigene Lernen autonom zu planen, umzusetzen und zu evaluieren (Wirth & Leutner, 2008). Motivation und kontextuelle Faktoren verbinden als gemeinsames Element verschiedene theoretische Konzeptionen des SRL (Panadero, 2017).
- » Grundlage der Analyse ist das Ressourcenmodell der Lebensbewältigung (Fend et al., 2009). Unterschiedliche (personale, soziale, schulische) Ressourcen können die Bewältigung von Anforderungen unterstützen.

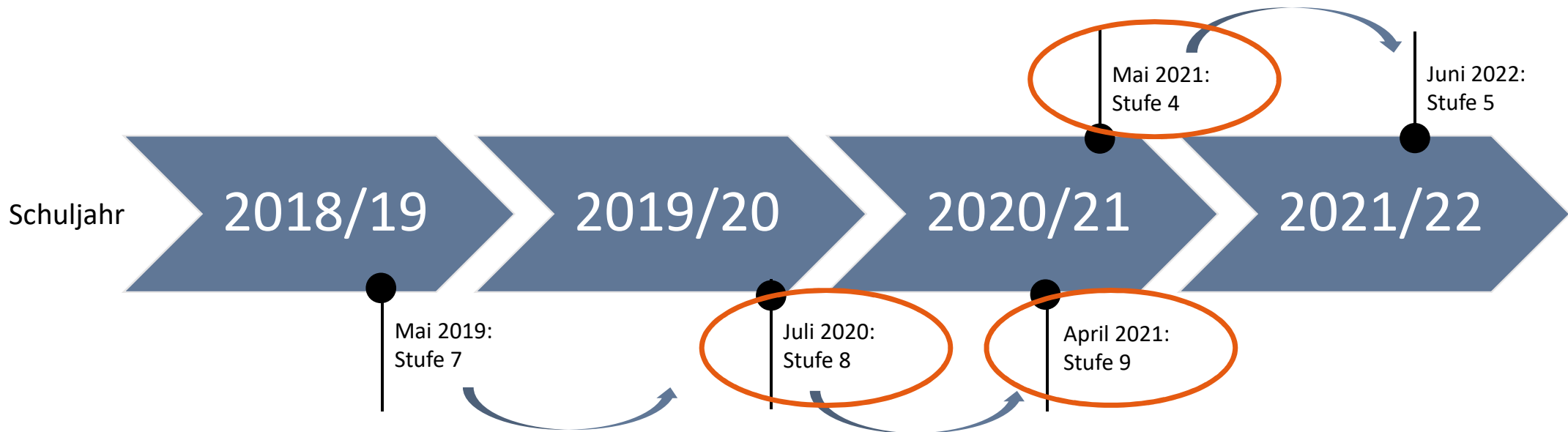
Forschungsinteresse und Fragestellungen

Im Zentrum des Interesses des vorliegenden Beitrags liegen Schülerwahrnehmungen zur Bewältigung der insbesondere selbstregulatorischen Anforderungen des Distanzunterrichts und Ressourcen für ihre Bewältigung in verschiedenen Schulstufen.

- » Wie wurden die Anforderungen des Distanzunterrichts durch Schüler*innen verschiedener Schulstufen gemeistert?
- » Welche Gruppen von Schüler*innen sind jeweils mit den Anforderungen besser zurechtgekommen?
- » Welche Ressourcen – schulische, familiäre, soziale (Peers), personale – haben zur Bewältigung der Anforderungen beigetragen?

Hintergrund und Studiendesign

- » Hintergrund: längsschnittliche Studie zu Transitionen im Schulsystem
- » Zielpopulation: Schüler*innen vor und nach dem Übergang von Grundschule in Mittelschulen/Gymnasien sowie Schüler*innen vor und nach dem Übergang in die Sekundarstufe II.
- » Stichprobe: Ausgangspunkt Vollerhebung in einer bzw. zwei Regionen in erster Erhebungswelle



Eckdaten zur Erhebung

- Schüler*innen der 4., der 8. und 9. Schulstufe in einer ländlichen Region (Tälerstruktur Tirols – Zillertal)
- Stichproben:
 - Vollerhebung in allen Grundschulen der Region (4. Schulstufe, Frühjahr 2021)
 - Vollerhebung in allen Mittelschulen der Region (8. Schulstufe, Frühjahr 2020)
 - Vollerhebung in allen Abnehmerschulen (9. Schulstufe, Frühjahr 2021)
- Datenerhebung: schriftl. Befragung



METHODEN

Stichprobe

297 Schüler*innen der 4. Schulstufe

- » Alter in Jahren: $M=10.46$ ($SD=0.43$)
- » 141 Mädchen (47.5%), 156 Buben (52.5%)

234 Schüler*innen der 8. Schulstufe

- » Alter in Jahren: $M=14.50$ ($SD=0.47$)
- » 125 Mädchen (53.6%), 108 Buben (46.4%)

593 Schüler*innen der 9. Schulstufe

- » Alter in Jahren: $M=16.03$ ($SD=0.82$)
- » 262 Mädchen (45.0%), 320 Buben (55.0%)

Analyse

Lineare Regressionsmodelle

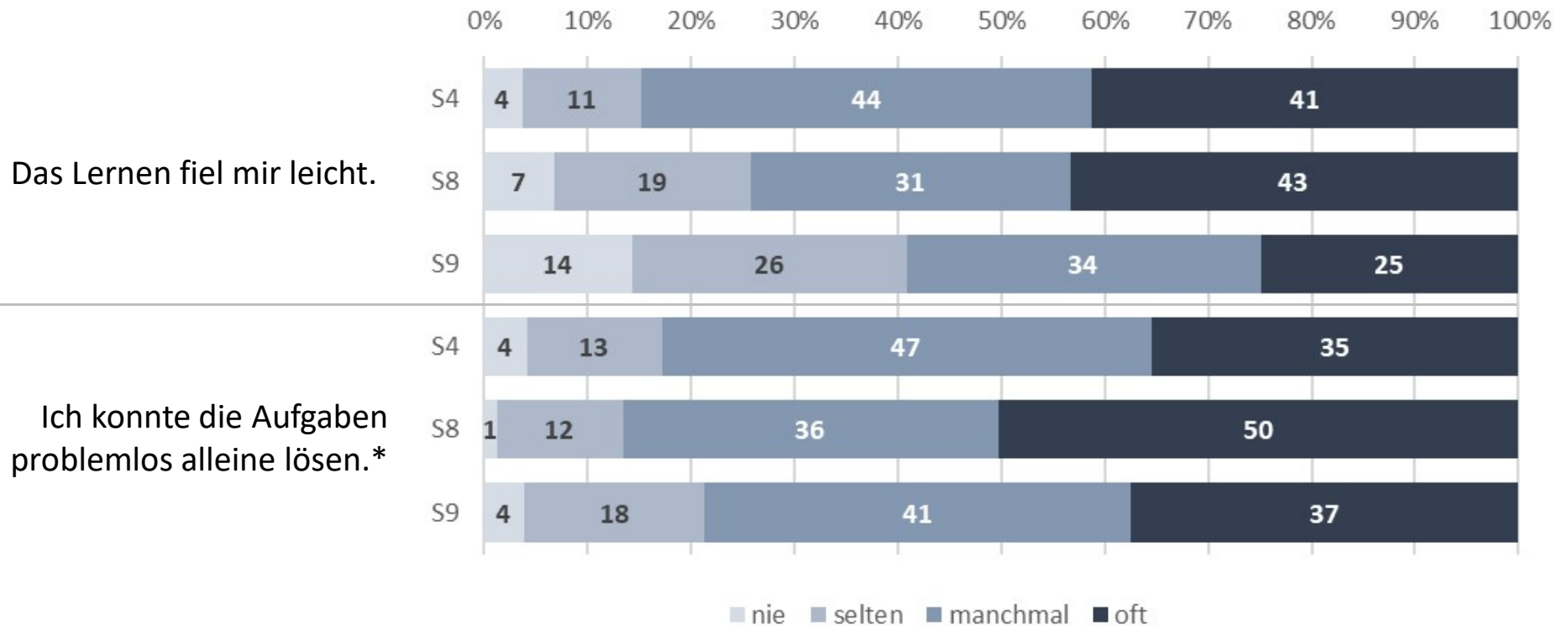
- » Mplus (Muthen & Muthen, 2017)

Abhängige Variable

Bewältigung der Anforderungen des Distanzunterrichts

- » Mittelwertskala aus 4 Likert-type Items (Min=0; Max=3)
- » Quelle: Berger et al. (2021)
- » Schulstufe 4: M=1.92; SD=0.73; Cronbachs α =.78
Schulstufe 8: M=2.02; SD=0.77; Cronbachs α =.79
Schulstufe 9: M=1.69; SD=0.70; Cronbachs α =.82

Bewältigung der Anforderungen des Distanzunterrichts



* In Stufe 8 und 9 etwas abweichende Formulierung.



ERGEBNISSE

Ergebnisse

	4. Schulstufe		8. Schulstufe		9. Schulstufe	
	Beta	p	Beta	p	Beta	p
Besuchte Schulart (ABHS)					-0,216	0,009
Geschlecht (Mädchen)	-0,043	0,413	-0,044	0,540	-0,131	0,153
Anzahl der Bücher zuhause	0,048	0,376	0,099	0,156		
Bildung der Eltern - Berufsausbildung					0,435	0,014
Bildung der Eltern - Matura					0,428	0,008
Bildung der Eltern - Univ. o.ä.					0,382	0,002
Erstsprache (Deutsch)	-0,004	0,945	-0,068	0,315	-0,019	0,829
Erreichbarkeit der Lehrperson(en)	0,091	0,098	0,330	0,000	0,041	0,643
Teacher Support	-0,068	0,246	0,049	0,491	0,087	0,320
Responsivität Eltern	0,031	0,600	-0,236	0,002	-0,069	0,485
Ich hatte zu Hause alles zum Lernen eigener Platz zum Lernen	-0,119	0,029			0,021	0,817
	-0,159	0,003			-0,028	0,764
Kontakthalten mit Freund*innen	-0,072	0,192	-0,079	0,259	-0,082	0,342
soziale Integration in Klasse	0,094	0,103	0,041	0,554	0,128	0,187
Lernmotivation	0,147	0,016	-0,212	0,005	-0,207	0,045
Selbstwirksamkeitsüberzeugung	0,268	0,000	-0,057	0,407	-0,305	0,000
Schulleistungen (Noten umgepolt)	0,196	0,001	0,213	0,010	0,229	0,030
R ² / p	.330	<.001	0.415	<.001	0.361	<.001



FAZIT

Diskussion



Population



Schulische Ressourcen



Familiäre Ressourcen



Peers als Ressource



Personale Ressourcen

A group of people, including a woman in a green jacket and a child, are walking across a suspension bridge. The bridge is made of wooden planks and is supported by ropes. The background features a vast mountain range with snow-capped peaks under a blue sky with scattered white clouds. A turquoise lake is visible in the valley below. The foreground shows a rocky, rocky ledge.

Herzlichen Dank!

Ass.-Prof. Dr. Claudia Schreiner & Univ.-Prof. Dr. Christian Kraler
Institut für LehrerInnenbildung & Schulforschung
Universität Innsbruck
claudia.schreiner@uibk.ac.at

©2023 Schreiner, Kraler, Jesacher-
Rößler, Berger, Hagleitner, Roßnagl

 universität
innsbruck